

# Kreiensener Heimatblätter



## ***Heimatverein Kreiensen e.V. 1997***

Postfach 6 - 37541 Einbeck-Kreiensen

Leiter der Geschichtsgruppe: Rolf Bruns · Tel. 05563/7196

E-Mail: [heimatverein-kreiensen@t-online.de](mailto:heimatverein-kreiensen@t-online.de) · [www.heimatverein-kreiensen.de](http://www.heimatverein-kreiensen.de)

Volksbank e.G. Bad Gandersheim IBAN: DE75 2789 3760 1010 8289 00 · BIC: GENODEF1SES

Wir bitten um Beachtung unserer Inserenten,  
durch deren Unterstützung die Herausgabe der Heimatblätter erst möglich ist.



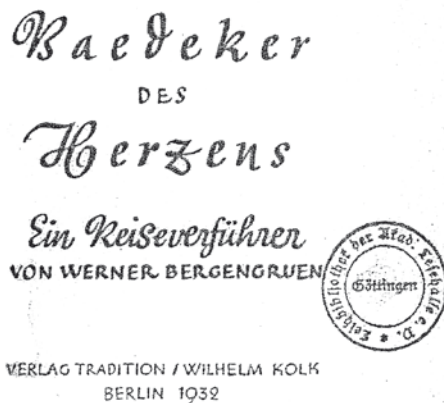
**Billerbecker Schinkenscheune**  
**Marc und Thorsten Schlimme**  
**Mühlenstraße 8 • 37574 EIN-Billerbeck**  
**Tel.: 0 55 63 - 91 02 29**

## War Goethe auch einmal in Kreiensen ... ?

Diese doch überraschende Frage stellt der Schriftsteller Werner Bergengruen (1892-1964) in seinem Büchlein „Baedeker des Herzens“ von 1932. Der Titel ist angelehnt an den renommierten Baedeker-Verlag, der auch heute noch ein bekannter Herausgeber für exzellente und kompetente Länder- und Städtereiseführer ist. Werner Bergengruen aber schreibt keinen touristischen Leitfaden, sondern will dem Leser eher heiter-feuilletonistisch die deutsche Provinz der 1920er Jahre näherbringen. Aus diesem Grund trägt das Büchlein auch den Untertitel „Reiseverführer“.

Bei seinen Bahnreisen durch Deutschland kommt W. Bergengruen oft fast zwangsläufig durch Kreiensen, das als Knotenpunkt an den Bahnstrecken Hamburg-Basel und Köln-Berlin liegt. Er steigt nicht aus, sondern in einem „Offenen Brief an Kreiensen“ macht er sich Gedanken über diesen Ort.

„Fast immer ist es Nacht“, wenn der D-Zug hält, und er sieht oft nur „den Eingang zum Wartesaal“. Er fragt sich, ob Kreiensen eine (Klein-)Stadt oder ein Dorf ist. „Und wenn es eine Stadt ist, so ist es vielleicht eine schöne Stadt.“



VERLAG TRADITION / WILHELM KOLK  
 BERLIN 1932



Wilhelmstraße 8 \* 37574 Einbeck/OT Kreiensen  
 Telefon: 0 55 63/63 66 \* Fax 0 55 63/66 10  
 E-Mail: schneck.kreiensen@freenet.de

### Öffnungszeiten

Mo. Di. Do. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr / 15.00 - 18.00 Uhr  
 Mi. u. Sa. geschlossen

*Ist es vielleicht die Perle der Provinz Hannover? Hat es Industrie?“ Und dann kommt sogar der große deutsche Dichturfürst ins Spiel. „Hat Kreiensen ein Denkmal? Einen großen Sohn? Vielleicht Goethe? Aber sein Leben ist schon so gräßlich erforscht, nirgends eine Lücke, in der er in Kreiensen gewesen sein könnte.“ Wenn schon kein bedeutender Dichter in Kreiensen war, dann vermutet W. Bergengruen wenigstens „ein richtiges, liebes altes Spitzwegstädtchen mit Strümpfe strickenden Invaliden, grasbewachsenen Kanonen und Weinlaub umspinnenden Erkern.“ In seiner Fantasie kann sich W. Bergengruen noch viel mehr vorstellen. „Gibt es vielleicht eine Schlacht bei Kreiensen? Oder ein Volkslied:*

*Nun wölln wir aber heben an  
 Von Kreiensen, der edlen Stadt ...“*



Eine auch noch heute aktuelle Frage stellt er sich hinsichtlich der Einwohner. „Sagt man Kreienser oder Kreiensener oder gar Kreiensenenser?“ Für W. Bergengruen bleiben alle diese Fragen unbeantwortet, denn er steigt in Kreiensen nicht aus. Er fordert vielmehr die Bewohner auf, „mich brieflich zu belehren, was es mit Kreiensen für eine Bewandnis hat.“

Der Ort Kreiensen wird ihm verborgen und geheimnisvoll bleiben, denn „wenn ich dort einmal Aufenthalt habe, werde ich den Wartesaal nicht zu verlassen wagen.“ W. Bergengruen will lieber „der immer grauer, immer erforschter, immer überflogener werdenden Welt ein Stück Geheimnis, ein Stück Traum, ein Stück Mythos bewahren.“

Fotos: Archiv Heimatverein

Rolf Bruns

Broschüre: Quelle Friedrich Orend



Burg-Apothek-Greene  
 Steinweg 33 a  
 37574 Einbeck-Greene  
 Telefon (0 55 63) 95 25 0  
 www.burgapo-greene.de

Burg-Apothek-Kreiensen  
 Wilhelmstraße 5  
 37574 Einbeck-Kreiensen  
 Telefon (0 55 63) 96 01 80  
 www.burgapo-kreiensen.de

Inhaber: Christian Reese

Apothek an der Post  
 Burgstraße 11  
 37581 Bad Gandersheim  
 Telefon (0 53 82) 38 88  
 www.apoanderpost.de



**Freundlich und kompetent  
 in allen Gesundheitsfragen**

**microflex**  
 Ihr IT-Partner in Kreiensen

Microflex Computer GmbH — Wilhelmstrasse 10b— 37574 Einbeck  
 05563/910038 — info@microflex.de  
<http://www.microflex.de>



**Dagmar Prelle-Traupe**

Ringstr. 28 \* 37574 Einbeck-Kreiensen

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 12.30 u. 14.30 – 18.00 Sa. 9 – 12 Uhr  
 Telefon: 05563/910115 Telefax: 05563/910117  
 e-mail: [info@reisebuero-leinetal.de](mailto:info@reisebuero-leinetal.de) Internet: [www.reisebuero-leinetal.de](http://www.reisebuero-leinetal.de)

## Vor 100 Jahren in Kreiensen:

### Mehr als 50 Tote beim großen Eisenbahn-Unglück von 1923

Kreiensen vor 100 Jahren, genauer zum Monatsende des Juli im Hochsommer 1923: Mit einer Durchschnittstemperatur von 18,6 Grad klingt am 31. des siebten Kalendermonats der wärmste Juli des gesamten Jahrzehnts in Deutschland aus. Der Übergang in den August gestaltet sich dann in unserer Region witterungsmäßig aber eher untypisch für den Monat: wolkig bis trüb, nur zeitweilig mäßig auflockernd, Regenfälle.

Wir sind in den Zeiten der Hyperinflation. Eine Einzelausgabe des GANDERSHEIMER KREISBLATTS kostete am 31. Juli 1923 schon 600 Mark, einen Tag später am 1. August bereits 2000 Mark. Die Posttarife verdreifachen sich von einem Tag auf den anderen.

In Kreiensen ist Schützenfest, das erste nach dem Ersten Weltkrieg. Der Zimmerstutzen-Schützenclub hat zu fünf Tagen mit kräftiger Feierstimmung eingeladen. Das Preisschießen umfasst Sachgüter in einem Gesamtwert von 25 Millionen Mark, erster Preis ist ein Fahrrad aus heimischer Produktion.

In der Nacht vom 30. (Montag) auf den 31. Juli (Dienstag) klingt der vierte Tag des Kreiensenener Schützenfestes stimmungsvoll aus – da ereignet sich auf dem Bahnhofsgelände eine furchtbare Katastrophe: Das mit später mehr als 50 Toten und vielen Verletzten bis dato folgenschwerste Zugunglück der deutschen Eisenbahngeschichte.

Was war geschehen? Der D-Zug 88 aus Hamburg nach München verursacht am frühen Morgen des 31. Juli gegen 4.14 Uhr in Kreiensen einen gewaltigen Auffahrunfall auf Gleis 2. Der 26-jährige Lokführer hat das auf HALT stehende Einfahrtssignal überfahren und trifft mit Streckengeschwindigkeit im Bahnhof ein.

**Tospann** Landmaschinen

Verkauf und Verleih von Gartentechnik  
 Reparaturwerkstatt  
 Kundendienst und Ersatzteillager

AT Schütz e.K.  
 OT Kreiensen  
 Gändersheimer Str. 14  
 37574 Einbeck  
 Telefon: 055 63/90 52  
 Telefax: 055 63/72 19  
 Mobil: 01 51/90 32 91 09  
 E-Mail: [tospann01-online.de](mailto:tospann01-online.de)

**Mit uns einfach zu Hause bleiben**

**Jetzt neu!**  
 Beratungszentrum Mühlenbeck 1  
 (ehem. Tankstellenshop)

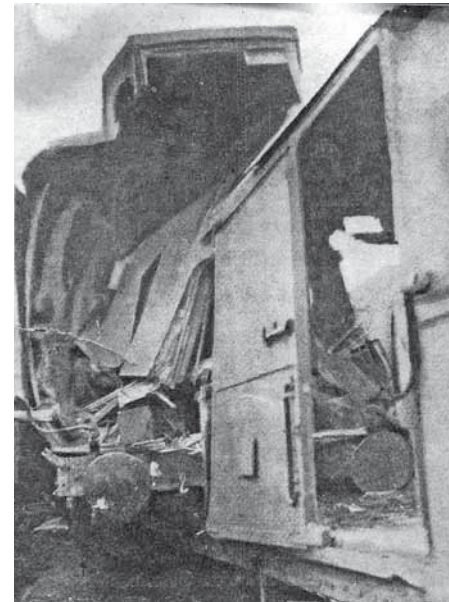
Hirtenstraße 8  
 37586 Dassel

**Rufbereitschaft:**  
 ☎ 0 55 62 / 69 25  
 24 Stunden

**www.pflegedienst-ebbecke.de**

**Wir fahren für Sie in Dassel, Greene, Einbeck und Umgebung**

- Beratung • Pflegegutachten • Grundpflege
- Behandlungspflege in Zusammenarbeit mit den Hausärzten
- Vermittlung weiterer Dienstleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hausnotruf über Vitakt



Berliner Illustrierte Zeitung vom 12. August 1923 Fotos: Ruge

Dort legt allerdings ein außerplanmäßig zur Entlastung eingesetzter sogenannter „Vorzug“ wegen Maschinenschadens einen unbeabsichtigten Stopp ein. Der „Hauptzug“ fährt also in vollem Tempo und mit erheblicher Wucht auf den „Vorzug“ auf. Die letzten 5 Wagen des haltenden „Vorzuges“ werden durch den gewaltigen Aufprall total zerstört. Einer der Wagen knickt zwei Träger der alten Bahnsteigüberdachung, die daraufhin einzustürzen droht. Die gesamte Westseite des Bahnhofs gleicht einem Trümmerfeld und bietet ein Bild des Grauens. Die sofort einsetzende Bergung und Rettung der verletzten und toten Passagiere

**BZS** Beratung  
 Zubehör  
 Service

**SOLUTIONS & SERVICES**

- Sonderfahrzeugbau
- Wartung-Reparatur-Umbau
- Technik Licht & Sicht
- Dieselpartikelfiltersysteme
- Fahrzeugeinrichtungen
- Signalisation gelb / Blau
- Hydraulikservice

24/7

[www.BZSgmbh.de](http://www.BZSgmbh.de) Billerbecker Straße 2+4 D-37574 Einbeck +49 5563 / 7899864

Bau- und Möbeltischlerei  
**THOMAS DÖRRIES**  
 Tischlermeister

- Innenausbau, Fenster, Türen, Rollläden, Markisen
- Reparaturverglasungen
- Individueller Möbelbau, Zäune
- Parkett- und Laminatverlegungen
- Überdachungen und Vorbauten
- Sicherheitsgeräuren- und Technik

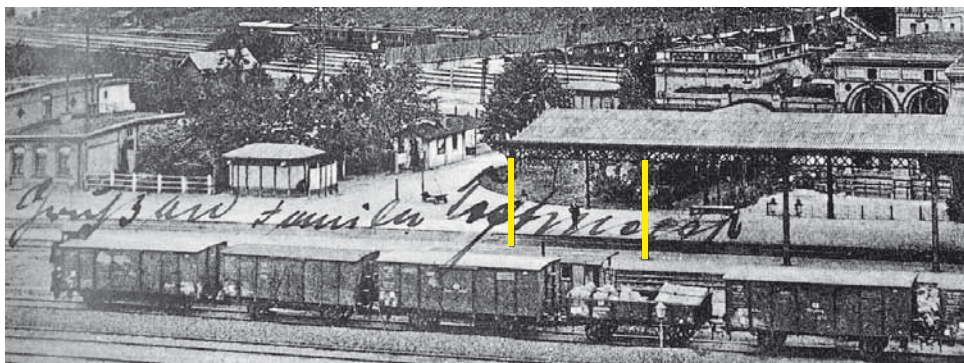
37574 Einbeck/Kreiensen · Ringstraße 21 · Tel. 0 55 63 / 4 46 · Fax 0 55 63 / 80 51 · Mobil 01 51 / 12 71 44 44  
 E-Mail: tischlerei-doerries@t-online.de · www.tischlerei-einbeck.de

**Dörries**  
**BESTATTUNGEN**  
 • Erd-, Feuer-, & Seebestattungen • Überführungen •  
 Erledigung sämtlicher Formalitäten • Sterbevorsorge

gestaltet sich als äußerst schwierig. Es wird eine engagierte Gemeinschaftsaktion aus Eisenbahnern, Reisenden, der erst vor wenigen Monaten gegründeten Sanitätskolonne Kreiensen unter Leitung von Dr. Bernhard Müller und Kolonnenführer Max Gutschke sowie den herbeigeeilten Feuerwehren aus Kreiensen, Greene, Orxhausen, Billerbeck und Ippensen.

Große Verdienste erwirbt sich auch Firma Burgsmüller bei der Rettungsunternehmung. Mitarbeiter werden mit Werkzeugen und Schweißgeräten sofort zur Unfallstelle geschickt. Mit zwei kurzfristig eingesetzten Hilfszügen können Schwer- und Schwerstverletzte in die Universitätsklinik nach Göttingen transportiert werden. Weitere Verletzte kommen im Sanatorium Dr. Brunotte in Bad Gandersheim sowie auch in Kreiensen unter. Trotzdem müssen allein aus dem letzten Wagen des Hauptzuges noch am 1. August 15 Leichen geborgen werden.

Neben allem menschlichen Leid ist auch der materielle Schaden für die Eisenbahnverwaltung immens. Er wird in der Inflationszeit auf mehrere Billionen Mark geschätzt.



Vom Brunstein ist dieses Foto geschossen worden. Das Bahnhofgebäude mit Überdachung sowie die damalige „Sperre und Toilette“ sind am Bahnhofsvorplatz im Vordergrund. Aufnahme um 1906.

**KFZ-MEISTERBETRIEB KIPPENBERG**

- Haupt- & Abgasuntersuchung (DEKRA)
- Werkstatt-Ersatzwagen
- Stoßdämpfer
- Bremsen-Service
- Glasschäden
- Inspektionen

HOLZMINDENER STR. 8 | 37574 EINBECK-KREIENSEN | TELEFON 05563-999324

**B & H Metalltechnik GbR**  
**Metall- und Stahlbau Blechverarbeitung**  
 Ideen aus Stahl

Kastanienallee 12-14  
 37574 Kreiensen  
 ♦ Blechverarbeitung  
 ♦ Edelstahlgeländer

Tel: 0 55 63 - 69 01  
 Fax: 0 55 63 - 65 86  
 ♦ Geländer  
 ♦ Tore

www.b-h-metalltechnik.de  
 info@b-h-metalltechnik.de  
 ♦ Vordächer  
 ♦ Treppen  
 ♦ Zäune  
 ♦ Balkone  
 ♦♦♦ und vieles mehr...

**Gerhard Domagk: Glück im Unglück**

Gerhard Domagk (1895 bis 1964), Pathologe, Bakteriologe und späterer als Prof. Dr. für seine Forschungen Nobelpreisträger für Medizin des Jahres 1939 (1947 übergeben), reist im letzten Wagen des „Vorzuges“, der von der Lokomotive des Hauptzuges total zertrümmert wird. Er überlebt nur, wie auch andere Fahrgäste des „Vorzuges“, weil er ausgestiegen war, um sich aus der Bahnhofsgaststätte Erfrischungen zu holen.



**Trauerfeier am 4. August**

Am 4. August 1923 werden 19 Tote des großen Eisenbahnunglücks um 14 Uhr auf dem Friedhof in Kreiensen beigesetzt. Der Trauerzug beginnt in Billerbeck am ehemaligen Gaswerk. Angeführt wird er von einer 30 Mann starken Musikkapelle. Der Wagen der Firma



**COMPUTER SERVICE**  
**RALF MEYER**  
 RUND UM COMPUTER & INTERNET

- VOR-ORT-SERVICE
- SCHULUNGEN BEI IHNEN ZUHAUSE
- PC-REPARATUR UND NEUINSTALLATIONEN
- ERSTELLUNG UND PFLEGE VON INTERNETSEITEN
- VERMITTLUNG VON TELEKOM-PRODUKTEN

COMPUTERSERVICE RALF MEYER  
 ZIEGELEISTR. 4 • 37574 EINBECK-KREIENSEN  
 ☎ 0 55 63 / 99 91 93  
 INFO@COMPUTERSERVICE-MEYER.DE

Burgsmüller ist mit viel „Grün“ geschmückt. Mehr als 250 Eisenbahner folgen in ihren Bahnuniformen. Vereine, Behörden, Angehörige, 2 Geistliche und viele Einwohner/innen gehören dem Trauerzug an. Im ganzen Ort sind die Fahnen auf Halbmast gesetzt und mit Trauerflor versehen.

### Gerichtsverhandlung und Urteil

Im Speisesaal des Bahnhofs Kreiensen findet am 7. Dezember 1923 nach vorherigen Ermittlungen zum Unfallhergang die Verhandlung vor der 2. Strafkammer des Landgerichts Braunschweig wegen Vergehens gem. § 73/222 Abs. I und II und § 316 Abs. I und II des Strafgesetzbuches statt. Angeklagt wird Reserve-Lokführer Heinrich Albrecht junior wegen „Nichtachtung des auf HALT stehenden Signals des Bahnhofs Kreiensen“.

Neben zahlreichen Sachverständigen und 8 Zeugen (2 werden nur vernommen) sind auch 150 Zuschauer/innen anwesend, darunter der Vater des Angeklagten, auf dessen wegen Maschinenschadens auf Bahnsteig 2 haltenden „Vorzuges“ der Sohn aufgefahren war.

Das Luftbild von Kreiensen zeigt die Nord-Süd-Bahnstrecke von links nach rechts verlaufend. Das Grundschulgebäude und die Mehrfamilienhäuser („Sensburg“) sind deutlich zu erkennen. Die Straße „Am Thie“ unterquert die Eisenbahnlinie und führt in die Leinewiesen. Dort steht die ehemalige „Trocknungsanlage“, in deren Nähe vormals der Festplatz des Kreiensener Schützenfestes von 1923 gelegen war.



Auffahr-Lokführer Heinrich Albrecht junior sagt aus, dass er das Vorsignal nicht gesehen habe („Es flog mir etwas ins Auge, vermutlich Kohlenstaub“) und das auf HALT stehende Hauptsignal erst erkennen konnte, als er durch die Kurve vor dem Bahnhof fuhr. Die daraufhin betätigten Schnell- und Zusatzbremse sowie der Sandstreuer schlugen jedoch nicht mehr rechtzeitig an. Das bestätigt auch sein vernommener Heizer Teschke.

Der Staatsanwalt fordert für Heinrich Albrecht junior wegen Fahrlässigkeit eine zweijährige Gefängnisstrafe und die Zahlung der Verfahrenskosten. Der Verteidiger plädiert auf Freispruch. Die Richter verurteilen den Angeklagten schließlich wegen Fahrlässigkeit im Sinne des § 316, Abs. I und II zu 1 Jahr und 8 Monaten Gefängnis und zur Übernahme der Kosten des Verfahrens. Die Sichtbehinderung des Angeklagten durch Kohlenstaub wird als strafmildernd anerkannt. Vorherige Straffreiheit und vorzügliche Zeugnisse wirken sich ebenso positiv auf das Strafmaß für den Angeklagten aus.

### Festplatz gut sichtbar

Noch bis heute hält sich hartnäckig das Gerücht, dass auch dem ausklingende Kreiensener Schützenfest eine gewisse Rolle in Bezug auf das große Eisenbahnunglück des Jahres 1923 zugefallen sein könnte. Von der Bahnstrecke aus ist der seinerzeitige Festplatz gut sichtbar gewesen. So wird vermutet, dass Lokführer Heinrich Albrecht junior durch das für diese nächtliche Zeit dort sichtbar gewesene ungewöhnliche Vorhandensein von Beleuchtung, Personen und buntem Treiben zumindest kurzzeitig abgelenkt gewesen sein könnte.

### Heute nicht mehr möglich

Mit dem Stand heutiger Technik wäre Kreiensens größtes Eisenbahnunglück in dieser Form heute nicht mehr möglich. Schon Ende der 1920er Jahre setzen deutliche Fortschritte in Bezug auf Zugsicherungsmaßnahme für die Fahrgäste ein, die Züge beim Überfahren von Haltesignalen in Sekundenschnelle stoppen. Der Fachjargon spricht hierbei von „Induktiver Zugsicherung“.

*Manfred Kielhorn / Jochen Prochnow*





**Malerarbeiten - Fassadenrenovierung**  
**Brandsanierung - Dämmung**  
**Bautrocknung - Schimmelbeseitigung**

**Malermeister**  
**Martin Hubrich**

Hainbergshöhe 19 • 37574 Einbeck-Kreiensen  
 Tel.: 05553 - 47 37 • Mobil: 0173 - 28 20 751  
 Fax: 05553 - 35 87 • Maler.Hubrich@gmx.de



**GRZ IT-Solutions GmbH**  
 Systemhaus für Hard- & Software

*Seit 1982 EDV-Lösungen für Jedermann*

Luisenstr. 15 37574 Einbeck OT. Kreiensen  
 Tele: 05563 999 5600 E-Mail: [info@grz.com](mailto:info@grz.com)  
 Fax: 05563 9995620 Web: [www.grz.com](http://www.grz.com)

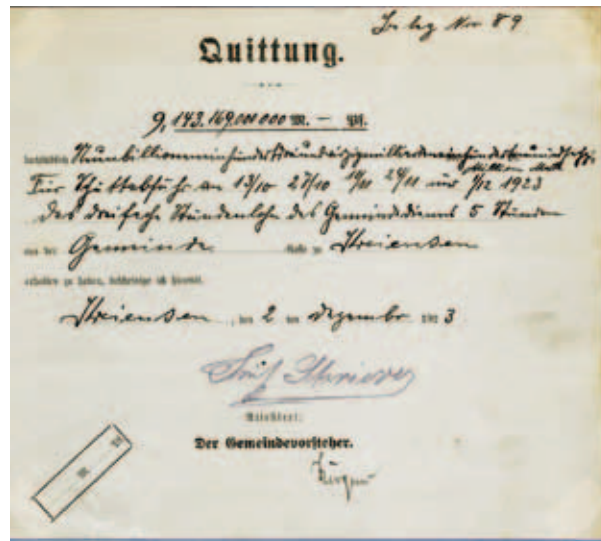
## „Ich wär‘ so gerne Millionär...“

... dann wär‘ mein Konto niemals leer“. Dieses Lied der „Prinzen“ drückt die Sehnsucht vieler Menschen nach Reichtum und ewiger Sorglosigkeit aus. Fast immer bleibt es bei diesem Wunsch und der erhoffte Geldsegen trifft nicht ein.

Vor 100 Jahren aber waren alle Einwohner Deutschlands Millionäre und trotzdem nicht reich und sorglos. Eine Quittung der Gemeindekasse Kreiensen aus dem Jahre 1923 bestätigt den ungeheuren und unvorstellbaren Betrag von 9.143.169.000.000 Mark als Lohn für Müllabfuhr. Der Gemeindediener von Kreiensen konnte sich mit diesem unfassbaren Betrag von 9 Billionen, 143 Milliarden und 169 Millionen Mark kein Luxusleben leisten.

Er war trotzdem bitterarm, denn die Papiermark war wertlos und Preise und Lebenshaltungskosten stiegen in astronomische Höhen.

Wie konnte es zu dieser Inflation und dem unvorstellbaren Werteverfall des Geldes überhaupt kommen? Nach dem verlorenen I. Weltkrieg geriet Deutschland in eine sehr hohe Verschuldungsspirale. Allein die Reparationskosten zur Wiedergutmachung an Frankreich waren immens hoch. Hinzu kamen revolutionäre, teilweise Bürgerkriegs ähnliche Unruhen von linken und rechten Parteien, die die neue Verfassung (Weima-



rer Republik) heftig ablehnten. Als im Jahre 1923 dann auch noch die Schuldentzählungen an Frankreich stockten, besetzte Frankreich das Ruhrgebiet sowie das linksseitige Rheinland als „Faustpfand“ für die ausbleibenden Reparationen. Die finanziellen Lasten stiegen deswegen gigantisch und die Reichsbank druckte pausenlos Geldscheine. Die Hyperinflation beschleunigte sich rasant, sodass die Briefmarke für einen einfachen Brief im Dezember 1923 die horrenden Summe von

100 Milliarden kostete und so mancher Deutsche mit Bollerwagen oder Schubkarre voller Scheine einkaufen ging.

Schließlich hatte der US-Dollar im November 1923 einen Gegenwert von 4,2 Billionen Papiermark. Wie viel oder was eine Billion wirklich ist, kann nur erahnt werden. Ein Bündel von tausend 1000-Markscheinen ist 10 cm hoch und hat erst den Wert von 1 Million.



**Neal Dwyer & Nicky Schuboth**

Dr.-Jasper-Straße 58 Ringstraße 7  
 31073 Delligsen 37574 Kreiensen  
 0 51 87 / 15 66 0 55 63 / 7 05 92 67  
[gs-delligsen@oeffentliche.de](mailto:gs-delligsen@oeffentliche.de)

**Öffentliche** 

**Clever sparen mit Photovoltaik**  
 ... und den Lösungen Ihrer Stadtwerke Einbeck

**Werden Sie Ihr eigener Energieerzeuger - mit Solarstrom von Ihrem Dach!**

Mehr Informationen? Wir beraten Sie gern.  
 Tel: 05561 942 2345 » [www.stadtwerke-einbeck.de](http://www.stadtwerke-einbeck.de)

  
**STADTWERKE Einbeck**

Nutzen Sie unsere Erfahrung aus 25 Jahren Tätigkeit in der ambulanten Pflege.

**kompetent  
hilfsbereit  
gemeinnützig**



Marienstraße 8  
37581 Bad Gandersheim  
Telefon: 053 82 / 932 79-0  
www.sozialstation-bad-gandersheim.de



Abwiegen von Geldscheinen 1923..... Quelle: dpa

Eine Billion in 1000-Markscheinen übereinander getürmt würde einen 100 km hohen Turm ergeben.

Ende 1923 gelang es der deutschen Regierung endlich den unseligen Teufelskreis der Hochinflation zu durchbrechen. Durch eine Währungsreform im Rechnungsverhältnis von einer Billion Mark zu einer neuen Rentenmark stabilisierte sich die wirtschaftliche Lage. Mit der Einführung der Reichsmark im Jahre 1924 begann dann sogar eine kurze Zeit des wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwungs, sodass man diese Zeit später einmal die „Golden Twenties“ nennen wird.

Georg Karkoska

## ANTONIO WEHE

Maurer- und Betonbaumeister

**Sie planen einen Neubau, einen Ausbau oder eine Renovierung?**

- Bau von Einfamilienhäusern
- sämtliche Maurer- u. Betonbauarbeiten
- Anbau-, Umbau- und Renovierungsarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Bad Gandersheim**  
Kriegerweg - Wrescherode  
Tel. (05382) 79 05 10 - Mobil: 0173 - 272 1739



**IHR PROFI FÜR IMMOBILIEN  
+ ENERGIEMANAGEMENT**

Abrechnungsservice ✓ Sanitär und Heizungsbau ✓  
Messgeräte ✓ Rauchwarnmelder ✓ Trinkwasserbeprobung ✓

Abteihof 1  
37581 Bad Gandersheim

**ABRAHAM**  
MESSBAR GUT

Fon: 0 53 82 - 917 939-0  
www.abraham-gmbh.de

### Einwohner Zahlen der ehem. "Gemeinde Kreiensen."

„ 10 Jahre nach der Fusion mit der „Stadt Einbeck „ .

Stadtgebiet Einbeck : 32.306 Stadt Einbeck: 14.849

Ehem. Gemeinde Kreiensen nach Einwohnerzahlen.

1) Kreiensen	2.497
2) Greene	1.473
3) Opperhausen	653
4) Ahlshausen	373
5) Billerbeck	273
6) Erzhausen	247
7) Rittierode	209
8) Orxhausen	196
9) Bentierode	174
10) Garlebsen	122
11) Olxheim	105
12) Sievershausen	77
13) Beulshausen	76
14) Ippensen	72
15) Siedlg.Leinetal	71
16) Haieshausen	56
17) Osterbruch	51
18) Bruchhof	45

Zusammengestellt von Jochen Prochnow /

Orts-Heimatpfleger/Kreiensen Stand: 31.Dez.2022

**Einbeck · Kreiensen**  
Wir lernen uns kennen!  
**Heute**  
von 11 bis 18 Uhr  
Tag der offenen Tür  
bei der Stadt Einbeck  
im Neuen Rathaus!

Die Fachbereiche stellen sich vor!

- Fachbereich I — Büro der Bürgermeisterin (Raum 100)
- Fachbereich II — Sitzungszimmer (Raum 107)
- Fachbereich V
- Fachbereich III — Bürgerbüro
- Fachbereich IV



**Rieck**  
Ausführung von  
Dachdecker- und  
Klempnerarbeiten

**Dachdeckermeister  
Thomas Rieck GmbH**

zertifizierter Befestigungstechniker  
Mühlenstr. 3 · 37574 Einbeck-Billerbeck  
Tel.: 0 55 63 - 91 03 24 oder 0 53 82 - 27 17  
Mobil: 01 73 / 7 64 78 48

- Ziegeldächer · Flachdächer
- Schieferdächer
- Fassaden · Isolierungen
- Balkonsanierungen
- Wartung · Reparatur
- Holzbau · Solartechnik
- Dachrinnen
- Wohnraumdachfenster

**Dietmar Tappe**  
**Hausmeister- und Gartenservice**  
 Am Thie 5 · 37574 Einbeck OT Kreiensen *Wir machen es Ihnen schön!*  
 Tel. 0 55 63 - 63 39 · Tel. 0 15 20 - 87 93 853  
 dietmar-tappe@gmx.de



 **Volksbank eG**  
**in Kreiensen**  
*...mehr Werte für Menschen*



## Ein Wappen wird 100

Bis zum Bahnbau Mitte des 19. Jahrhunderts war das Dorf Kreiensen - wie tausende anderer Dörfer auch - eher unbedeutend und klein. Als Knotenpunkt der hannoverschen Nord-Süd-Strecke und der braunschweigischen Ost-West-Strecke aber wuchs das Dorf an Einwohnerzahl und Bedeutung; Arbeitsplätze bei Bahn und Post wurden geschaffen. Die Gemeinde Kreiensen wollte diesen Umstand auch mit einem eigenen Wappen bzw. Dienstsiegel zum Ausdruck bringen. Deshalb wurde 1922 ein Ideenwettbewerb ausgeschrieben, um das Dorf Kreiensen symbolisch zu charakterisieren und auf den „ersten Blick“ zu erkennen.



Die Siegerin des Wettbewerbs, Frau Helene Meyne, später verheiratete Beulshausen, gewann den mit 200 RM dotierten 1. Preis. Ihr Entwurf kombinierte gekonnt die „Alleinstellungsmerkmale“ Kreiensens auf dem neuen Wappen und stellte plastisch dar, wodurch das Dorf geprägt war.

- Landwirtschaft = Getreidegarbe, 2 Sensen und 1 Sichel
- Eisenbahn = Goldenes Flügelrad
- Industrie = Zahnrad und 2 Hämmer

Die schwarze Krähe im oberen Teil des Wappens ist wohl eher der Beobachtung geschuldet, dass sich auf dem 28 m hohen Wasserturm des Bahnhofes oftmals Krähenschwärme niedergelassen hatten. Ein weiterer Deutungsversuch besagt, dass der mittelalterliche Name des Dorfes „Kreygenzen“ auf die Ansammlung und das Kreischen vieler Krähen zurückzuführen sei.

Das Wappen wurde im Jahre 1923 von der Gemeinde Kreiensen offiziell eingeführt und war bis 1975 im amtlichen Gebrauch.

Durch die Gebiets- und Gemeindereform in den 1970ern wuchs Kreiensen zu einer Kommune mit insgesamt 18 Dörfern, sodass das ursprüngliche Kreiensener Wappen nicht mehr für alle Dörfer gleichermaßen passte. Deshalb einigte man sich auf ein eher neutrales, heraldisches Wappen:



Ab 1923

## Gemeinde Kreiensen



Ab 1974

Der Fluss Leine prägt überwiegend die Landschaft der Gemeinde und der schreitende Löwe ist das Wappentier der Edelfherren von Homburg, die die Greener Burg erbaut haben. Die drei Rosen weisen auf die erste urkundliche Erwähnung Kreiensens im Jahre 1318 hin, als die Freiherren von Oldershausen vom Herzog von Braunschweig mit Land in „kreygenzen“ belehnt worden waren. Beide Wappen sind nunmehr Geschichte; das hundertjährige Wappen ist aber auch heute noch das „Logo“ des Heimatvereins Kreiensen und verweist auf die jüngere Geschichte des Ortes Kreiensen.

Fotos: Archiv Heimatverein

Rolf Bruns

 **Bernd Schwarz** Schornsteinfegermeister

- Brandschutz
- Umweltschutz
- Sicherheit
- Beratung

Zum Glück gibt's den Schornsteinfeger

**Breslauer Stieg 14 • 37574 Einbeck • Tel. (0 55 63) 99 92 92 • Fax 99 94 63**

Mitglied im Bestatterverband Niedersachsen e. V.

*Bestattungsinstitut*  
**Fränk und Claudia Kubieniec**

Wir beraten Sie über Vorsorgeverträge der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

E-Mail: frank-kubieniec@t-online.de · www.kubieniec.de

37574 Einbeck-Greene  
 Greener Neue Reihe 13 a  
 Tel. 0 55 63 - 56 77

37581 Bad Gandersheim  
 Neue Straße 3  
 Tel. 0 53 82 - 25 12



Sebexen · Tel.: 055 53 / 999 777  
E-Mail: [info@heinrichs-werbung.de](mailto:info@heinrichs-werbung.de)

Grafik-Design, Layout, Satz,  
Anzeigengestaltung,  
Digitale Fotografie, Digitaldruck,  
Autobeschriftung,  
Firmenschilder, Textilbeschriftung

## Zu guter Letzt

Nachzutragen ist noch das Ergebnis des Preisausschreibens aus unserem Silber-Jubiläumsjahr 2022. Gesucht war das **Durchschnittsalter** der 106 Mitglieder des Heimatvereines. Aus den Einsendungen tippte Frau I. Traupe auf 63 Jahre und kam damit dem Durchschnitt von **67,3 Jahren** am nächsten. Der Heimatverein überreichte ihr einen Tankgutschein in Höhe von 25,00 € und bedankte sich herzlich für die Teilnahme.

Auch in diesem Jahr gibt es hier wieder etwas zu gewinnen, wenn man folgende Frage beantworten kann: **Wie alt ist derzeit das jüngste Mitglied des Heimatvereins Kreiensen?**

Gewonnen hat, wer das Alter trifft oder ihm am nächsten kommt. Als Preis winkt diesmal ein Tankgutschein in Höhe von 20,00 €.

Meldungen unter dem Stichwort „Jüngstes Mitglied“ per E-Mail an

[heimatverein-kreiansen@t-online.de](mailto:heimatverein-kreiansen@t-online.de) oder telefonisch 05563/7196.

Einsendeschluss ist der 31. Mai 2023. Der Gewinner wird direkt benachrichtigt.

*Rolf Bruns*

*Bildband:  
Das Dorf Kreiensen  
von Jochen Prochnow*



Aufnahme 1936

Walter Kerker sein Kfz Betrieb in der Liethstraße. Ein Kunde läßt seinen Pkw auftanken. Die Pkw's dahinter gehören v.l.: Walter Kerker (Kfz Betrieb), vorn: Albert Schelm (Schlachter), hi.: Friedrich Nolte (Vogelhandel)

ZIMMEREI - DACHDECKEREI - GERÜSTBAU  
WWW.LANGHEIM.DE

T 05563 - 95200  
F 05563 - 9520 20  
E [INFO@LANGHEIM.DE](mailto:INFO@LANGHEIM.DE)

**LANGHEIM**  
**HOLZBAU**  
HIGH TECH ABBUND AUS KREIENSEN.